



Grundausbildung nach Methode Wildwuchs Selbstheilungskompetenz und Gesundes Coaching

Die *Methode Wildwuchs* leitet für die Suche von gesundheitsförderlichen Handlungsschritten einen neuartigen Kontakt zu Körper und Krankheit an. Mit Hilfe Innerer Bilder/ Visualisierungen wird das Körperinnere besucht, erkundet und befragt.

Die Seminare

Jedes Seminar beinhaltet einen wichtigen Aspekt von Selbstheilungsarbeit. Ein Seminar beginnt am Freitag damit, dass die Seminarleitung entsprechend dem jeweiligen Thema «kleine Körperweisheiten» aus ihren Erfahrungen vorstellt. Der Samstag ist der Selbstheilungsarbeit gewidmet: Verschiedene Visualisierungen leiten in einen Kontakt und Dialog mit dem eigenen Körper, mit der Körperintelligenz. Der Sonntag ist der Fortbildung von Fachpersonen vorbehalten: Es werden die theoretischen Hintergründe der verwendeten Visualisierungstechniken vermittelt sowie ihre Anwendbarkeit in den beruflichen Arbeitsfeldern der Teilnehmer*Innen.

Die Seminarreihe kann also sowohl als Laie, als auch als Fachperson besucht werden. Die einzelnen Seminare können auch alleine gebucht werden, z.B. den praktischen Teil Freitag/Samstag. Und sie können sich in Körperorientierten Visualisierungstechniken ausbilden lassen (Fortbildungs-Sonntag). Die Seminarmodule werden als «Grundausbildung in der Methode Wildwuchs» anerkannt, als Voraussetzung für den Aufbaukurs, der den vollständigen Beratungszyklus Methode Wildwuchs für erkrankte Menschen vermittelt.

Das Programm jedes Seminars

Freitag	16.00-20.00 Uhr	Einführung in das jeweilige Thema
Samstag	09.00-17.00 Uhr	Praktische Selbstheilungsarbeit
Sonntag	09.00-14.00 Uhr	Theorie und Praxis vereinen sich

Organisatorisches

Leitung / Auskunft	Julia Cina-Walker, Ausbilderin Methode Wildwuchs
Anmeldung	julia.cina@rhone.ch , 078 817 18 50
Ort	Brig / Wallis / Schweiz
Kurskosten	Sfr. 600.00 pro Seminar (Freitag/Samstag/Sonntag)
Fachseminar	Sfr. 700.00 (dieses Seminar ist Bedingung für den Aufbaukurs)

Seminarmodul: Der Besuch des Körperinneren
28. / 29. und 30. Oktober 2022

In diesem Seminar können sie zu verschiedenen Lebensthemen in Kontakt mit ihrem Körperinneren treten. Ziel ist es, zu ihren Beschwerden oder ihren Anliegen Hinweise für eine gesundheitsförderliche Alltagsgestaltung zu bekommen. Die zentrale Visualisierung ist dafür die «Körpererkundung» aus der Methode Wildwuchs.

**Seminarmodul: Überlebte Denk- und Verhaltensmuster und neue Visionen /
Herzenswünsche**
11. / 12. Und 13. November 2022

Es muss sich für Menschen lohnen, auf den eigenen Körper zu hören und ihn zu besuchen: was tue ich mit den Hinweisen meines Körpers? Wie lebe ich, wenn ich «gesund» bin? Wie lebe ich, wenn sich meine Anliegen erfüllen? Welche veralteten Denk- und Verhaltensmuster muss ich aufgeben, müssen dafür verabschiedet werden? Zu diesem Themenkomplex wird mit einer speziellen Visualisierung zur «Vision/Herzenswunsch» gearbeitet sowie mit der «Glaubenssatzarbeit» aus der Methode Wildwuchs.

Seminarmodul: Das Gespräch mit dem eigenen Körper
20. / 21. und 22. Januar 2023

In der «Analytischen Visualisierung» kann der Körper selber erzählen, was er braucht, was ihm fehlt für seine Vitalität und Stärkung. In diesem Seminar können sie zu allen wichtigen Fragen ihres Lebens einen Dialog mit ihrem Körperinneren führen

Seminarmodul: Lösungs- und heilsame Schritte
17. / 18. und 19. Februar 2023

Hinweise und Informationen des Körpers müssen umgesetzt werden und Auswirkungen im Alltag haben. Im Kontakt zur eigenen Intuition, zur inneren Stimme, können sie an diesem Wochenende für sich Lösungs- und heilsame Schritte entwickeln und daraus ihr persönliches Gesundheits-Kompetenz-Training erstellen. Aus der Methode Wildwuchs wird dafür die Visualisierungstechnik «Reise zur Alten Weisen» genutzt.

Fachseminar Grundausbildung
17. / 18. und 19. März 2023

Dieses Seminar geht vertieft auf die Grundlagen und Theorien der Methode Wildwuchs ein, es wird benötigt zur weiteren Ausbildung «Aufbaukurs Methode Wildwuchs». So kann später der gesamte Zyklus in der Praxis angeboten werden. Dieses Seminar richtet sich nur an Fachpersonen und solche die es werden wollen.